

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 46 (1898)

Artikel: Sechsendvierzigster Geschäftsbericht der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft an die Generalversammlung der Aktionäre umfassend das Jahr 1898

Autor: Birchmeier

Rubrik: Beilagen zu den Jahres-Rechnungen von 1898

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730399>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilagen

zu den

Jahres-Rechnungen

von 1898.

1. Rechnung über den Erneuerungsfonds.
 2. Rechnung über die Reserve für Oberbauerneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern.
 3. Rechnung über den Versicherungsfonds.
 4. Rechnung über die Reserve zur Deckung ausserordentlicher Anforderungen an die Jahresrechnung.
 5. Rechnungen über die Nebengeschäfte.
 - A. Dampfbootbetrieb auf dem Bodensee.
 - B. Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee.
 6. Ausweis der Bauausgaben, nach Objekten geordnet.

(Beilage zu den Rechnungen III und IV.)
-

Rechnung über den Erneuerungsfonds vom Jahr

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Saldo-Vortrag vom Jahr 1897:						
a) Statutarischer Maximalbetrag . . . . .	.	.	8,000,000	—		
b) Reserve aus provisor. Mehr- bzw. Ergänzungseinlagen für die Jahre 1896 u. 1897, gemäss Verfügungen des Bundesrates . . . . .	.	.	1,615,809	83	9,615,809	83
II. Jahreseinlage aus dem Betriebsertrag pro 1898, gemäss § 6 der Gesellschaftsstatuten vom 27. Januar 1896	1,050,000	—				
Hiezu:						
Provisorische Mehreinlage pro 1898, gemäss Beschluss des schweiz. Bundesrates vom 16. Februar 1899, vorbehältlich des bundesgerichtlichen Rekursentscheides:						
a) Provisorische ordentliche Einlage pro 1898 Fr. 1,835,000 —						
b) Ergänzungseinlage für frühere Jahre . . „ 100,000.—						
			Fr. 1,935,000.—			
ab: Obige statutarische Einlage „ 1,050,000.—	885,000	—	1,935,000	—		
III. Zuwendung des Liquidationssaldo der Reserve für Oberbau-erneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern per 31. Dez. 1898	.	.	1,062	26	1,936,062	26
Summe					11,551,872	09
Ausgaben.						
I. Erneuerung des Oberbaues.						
1. Schienen und deren Befestigungsmittel	359,288	43				
2. Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	520,818	38				
3. Weichen, Kreuzungen, centrale Weichenstellungen und Verriegelungen, Drehscheiben und Schiebebühnen	132,321	05	1,012,427	86		
Hievon ab:						
1. Vorschläge auf ausgewechselten Oberbaumaterialien	116,000	—				
2. Vergütung der Reserve für die Oberbauerneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern für die Erneuerung des Oberbaues auf dieser Linie pro 1898	55,235	26	171,235	26	841,192	60
II. Erneuerung des Rollmaterials.						
a. Lokomotiven.						
1. Ersatz von Kesseln, Feuerbüchsen, Siederöhren, Dampfcylindern, Achsen, Rädern und Bandagen	27,780	68				
2. Abschreibung der ausrangierten ehem. S. N. B.-Lokomotiven A ^B Nr. 154 und 155, abzüglich Altmaterialwert	40,104	44	67,885	12		
b. Personenwagen.						
1. Ersatz von Achsen, Rädern und Bandagen	762	36				
2. Umbau der 2 Krankenwagen D 1902/3 auf grössern Radstand mit neuen Achsen, Tragfedern, Achsbüchsen etc.; Quote zu Lasten des Erneuerungsfonds	5,648	29				
3. Abschreibung des ausrangierten Personenwagens A ^B Nr. 418, abzüglich Altmaterialwert	13,113	—	19,523	65		
Übertrag			87,408	77	841,192	60

der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
1898.

	Fr.	Cts	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
Übertrag .	.	.	87,408	77	841,192	60
c. Gepäck- und Güterwagen.						
1. Ersatz von Achsen, Rädern und Bandagen	550	18				
2. Abschreibung der 3 ausrangierten Güterwagen K ^c No. 3132, L 9674 und 9686, abzüglich Altmaterialwert	9,663	40	10,213	58	97,622	35
III. Erneuerung der Schiffe.						
a) Dampfboote auf dem Bodensee.						
1. Hauptreparatur des Trajektkahns A	26,419	83				
ab: zu Lasten der Dampfboot-Betriebsrechnung	6,362	—	20,057	83		
2. Verkaufserlös für das im Jahr 1897 restlich zu Lasten des Erneuerungsfonds abgeschriebene Dampfboot „St. Gallen“	.	.	÷ 2,000	—		
			18,057	83		
b) Dampfboote auf dem Zürichsee.						
Abschreibung des Mindererlöses für das Altmaterial des ausrangierten Dampfbootes „Stadt Zürich“ . . . . .	.	.	850	—	18,907	83
IV. Kosten neuer Einrichtungen zur Vermehrung der Betriebs- sicherheit etc.						
Abschreibung der beseitigten Luftheizung am Personen- wagen C Nr. 1256 . . . . .	.	.	.	.	480	—
V. Hältiger Anteil der Nordostbahn an den Kosten der Oberbau- erneuerung auf den Gemeinschaftsbahnen.						
1. Bötzbahn, einschl. Linie Koblenz-Stein <u>Fr. 45,591. 37</u> 2	.	.	22,795	69		
2. Aargauische Südbahn <u>Fr. 102,338. 18</u> 2	.	.	51,169	09	73,964	78
					1,032,167	56
VI. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1899:						
a. Statutarischer Maximalbetrag . . . . .	.	.	8,000,000	—		
b. Reserve aus provisor. Mehr-, bzw. Ergänzungsein- lagen für die Jahre 1896/98, gemäss Verfügungen des Bundesrates . . . . .	.	.	2,519,704	53	10,519,704	53
Summe . . . . .	.	.	.	.	11,551,872	09

NB. Der Betrag dieses Fonds ist unausgeschlossen in den Aktiven der Bilanz enthalten.

Reserve für Oberbauerneuerung der Linie
Altstetten-Zug-Luzern
vom Jahr 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
Saldo-Vortrag vom Jahr 1897			56,297	52
Summe			56,297	52
 Ausgaben.				
I. Erneuerung des Oberbaues.				
Vergütung an den Erneuerungsfonds der Nordostbahn:				
a. für Schienen und deren Befestigungsmittel	19,064	96		
b. für Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	34,090	—		
c. für Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben u. s. w.	2,080	30		
			55,235	26
 II. Zuwendung des Liquidationssaldo per 31. Dezember 1898 an den Erneuerungsfonds der Nordostbahn				
			1,062	26
Summe			56,297	52

Rechnung über den Versicherungsfonds der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft vom Jahr 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Saldo-Vortrag vom Jahr 1897 . . . . .	.	.	.	.	1,076,041	39
II. Einlage aus dem Betriebsertrag pro 1898 . . . . .	.	.	.	.	100,000	—
Summe .	.	.	.	.	1,176,041	39
 Ausgaben.						
I. Vergütung an die Gewinn- und Verlustrechnung, gemäss § 4 des Regulativs für den Versicherungsfonds, für die der Betriebsrechnung und den Rechnungen über die Hilfs- und Nebengeschäfte pro 1898 direkt belasteten Ausgaben für Unfallentschädigungen und Materialschäden über den Jahresbetrag von Fr. 75,000 hinaus, nämlich:						
a. Unfallentschädigungen	145,796	16				
b. Reparaturkosten von beschädigtem Transportmaterial .	21,220	72	167,016	88		
abzüglich zu Lasten der Betriebsrechnung verbleibende .			75,000	—	92,016	88
II. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1899 . . . . .	.	.	.	.	1,084,024	51
Summe .	.	.	.	.	1,176,041	39
NB. Der Betrag dieses Fonds ist unausgeschlossen in den Aktiven der Bilanz enthalten.						

Rechnung über die Reserve zur Deckung ausserordentlicher Anforderungen an die Jahresrechnung vom Jahr 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
Saldo-Vortrag vom Jahr 1897	878,342	40		
Hievon ab:				
Zuschuss an die Betriebsrechnung pro 1897, gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1898	400,000	—	478,342	40
Summe .			478,342	40
 Ausgaben.				
I. Emissionskosten des 4 0/0 Anleihens von 15 Millionen Franken d. d. 1. Juni 1898:				
— Kursverluste, netto	2,000	—		
— Druckkosten, Stempelgebühren, Porti etc.	9,527	38	11,527	38
II. Anteile der Nordostbahn an den Haftpflichtentschädigungen infolge der Unfälle bei Mönchenstein am 14. Juni 1891 und bei Zollikofen am 18. August 1891: laut VIII. Abrechnung der Jura-Simplonbahn vom 29. März 1899				
abzüglich:				
Vergütung der Schweiz. Centralbahn auf Rechnung des Anteils der Gemeinschaftsbahnen an obigen Haftpflichtentschädigungen	57	80	1,685	05
III. Kosten für die Durchführung des Rekurses gegen den Bund betreffend Berechnung des konzessionsgemässen Reinertrages				
			18,000	—
IV. Kostenbeitrag an die Jura-Simplonbahn für Führung der Nachtzüge vom 15. Oktober 1886 bis 31. Mai 1889, gemäss bundesgerichtlichem Urteil vom 17. November 1898, incl. Verzugszinsen				
			104,152	35
V. Subventionierung des Organs „Die Schweizerbahnen“:				
a) Erste Rate per 9. April 1896/31. März 1897, Rembours an den „Fonds zur Förderung spezieller Eisenbahninteressen“	10,000	—		
b) Zweite Rate per 1. April 1897/31. März 1898	10,000	—	20,000	—
VI. Subvention an die Kosten der Trace-Studien für eine Engadin-Orient-Bahn, gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1898				
			75,000	—
			230,364	78
			247,977	62
VII. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1899				
Summe .			478,342	40
NB. Der Betrag dieses Fonds ist unangeschlossen in den Aktiven der Bilanz enthalten.				

Rechnungen über die Nebengeschäfte der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft vom Jahr 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Dampfbootbetrieb auf dem Bodensee.				
<i>Einnahmen.</i>				
1. Ertrag des Personentransportes	144,406	90		
2. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes.				
a. Vom Gepäck Fr. 6,236. 79				
b. Von Tieren " 4,532. 56				
c. Von Gütern " 386,092. 67	396,862	02		
3. Verschiedene Einnahmen	68	78		
Summe der Einnahmen			541,337	70
<i>Ausgaben.</i>				
1. Auf den Dampfbootbetrieb fallende Quote der Kosten der Centralverwaltung und des technischen Personals	10,000	—		
2. Besoldungen und Entschädigungen des Verwaltungspersonals	15,384	15		
3. Besoldungen, Löhne und Ersparnisprämien des Schiffspersonals	151,661	48		
4. Bekleidung des Schiffspersonals	2,737	37		
5. Mietzinse, Bureaubedürfnisse, Druck- und Insertionskosten, Beleuchtung und Heizung der Bureaux	3,102	88		
6. Löhne für das Ein- und Ausladen der Güter	4,243	20		
7. Quote für das Ein- und Ausladen der trajektierten Wagen	56,265	60		
8. Brenn-, Schmir- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	98,877	04		
9. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	73,713	17		
10. Assekuranzprämien	11,110	40		
11. Verschiedenes	16,505	09		
Summe der Ausgaben			443,600	38
<i>Rechnungs-Abschluss.</i>				
Die Einnahmen betragen	541,337	70		
Die Ausgaben betragen	443,600	38		
Überschuss der Betriebseinnahmen pro 1898			97,737	32
Hievon ab nach Verordnung des Bundesrates vom 25. November 1884:				
Die Verwendungen aus dem Erneuerungsfonds, vide Ziffer III der Spezialrechnung über denselben			18,057	83*
Netto-Ertrag pro 1898			79,679	49
* Dieser Betrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung sub Ziffer 7 „Zuschüsse aus den Spezialfonds“ wieder vereinnahmt.				

Rechnungen über die Nebengeschäfte der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft vom Jahr 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
B. Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee.				
<i>Einnahmen.</i>				
1. Ertrag des Personentransportes	94,357	42		
2. Ertrag des Gepäck- und Tiertransportes.				
<i>a.</i> Vom Gepäck Fr. 2,673. 05				
<i>b.</i> Von Tieren " 823. —	3,496	05		
3. Verschiedene Einnahmen	800	—		
Summe der Einnahmen			98,653	47
<i>Ausgaben.</i>				
1. Auf den Dampfbootbetrieb fallende Quote der Kosten der Centralverwaltung und des technischen Personals	5,000	—		
2. Besoldungen und Entschädigungen des Verwaltungspersonals	2,551	—		
3. Besoldungen, Löhne und Ersparnisprämien des Schiffspersonals	75,263	09		
4. Bekleidung des Schiffspersonals	1,388	25		
5. Bureaubedürfnisse und Unterhalt des Inventars	3,630	57		
6. Mietzinse, Beleuchtung und Heizung der Bureaux	1,783	59		
7. Brennmaterial für die Schiffe	25,787	83		
8. Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	2,429	58		
9. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	31,140	94		
10. Assekuranzprämien, Steuern und Konzessionsgebühren	3,842	84		
11. Ersatzleistungen	—	—		
12. Verschiedenes	7,293	70		
Summe der Ausgaben			160,111	39
<i>Rechnungs-Abschluss.</i>				
Die Einnahmen betragen	98,653	47		
Die Ausgaben betragen	160,111	39		
Überschuss der Betriebsausgaben pro 1898			61,457	92
Hiezu nach Verordnung des Bundesrates vom 25. November 1884:				
Die Verwendungen aus dem Erneuerungsfonds, vide Ziffer III der Spezialrechnung über denselben			850	—*
Rückschlag pro 1898			62,307	92
<p>* Dieser Betrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung sub Ziffer 7 „Zuschüsse aus den Spezialfonds“ wieder vereinnahmt.</p>				

Ausweis über die Verwendungen zu Bauzwecken und auf Nebengeschäfte,
geordnet nach den Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Verwendungen zu Bauzwecken.					
a) Bisheriges Netz.					
Stammnetz.					
1. Konstanz:	Erstellen von Freiladegleisen von 304,2 m Nutzlänge und Freiladestrassen auf dem Terrain der N. O. B.	11,903	37		
2. Romanshorn:	Erstellen einer neuen Lokomotivremise von 9 Ständern mit Werkstätte und Unterkunftslokalen, samt Geleisanlagen von 400 m Nutzlänge, 5 Weichenverbindungen und einer Drehscheibe von 16 m Durchmesser mit 100 T. Tragkraft (vide auch Pos. 65)	150,094	20		
	Unterkellern und Erstellen der Balkenlage aus Eisen in dem von Zürich versetzten ehemaligen Güterschuppen II; Erstellen von Zementfässern von 6588,3 hl Inhalt und 2 hydraulischen Aufzügen; Änderung, bezw. Erweiterung der diesem Schuppen dienenden Geleisanlagen um 280 m Nutzlänge; Erstellen von 2 neuen Drehscheiben à 5 m Durchmesser (vide auch Pos. 59)	143,131	71		
	Anschluss der Geleise vom Lagerschuppen (ehemal. Schaffhauser-Schuppen) an die Trajektgeleise; 225 m Nutzlänge mit 3 einfachen und 1 halbenglischen Weichenverbindung	14,678	75		
	Erstellen eines Säulenhäuschens für den Transformator der elektrischen Beleuchtung (vide auch Pos. 65)	327	—		
	Abänderung und Erweiterung der Centralisierungsanlage Gruppe III, zum Zwecke der Einbeziehung der Weichen Nr. 86a, 86b, 91a, 96a und 97b in das Stellwerk (vide auch Pos. 65)	6,076	17		
	Erstellen eines Geleises auf dem Kohlenlagerplatz von 180 m nutzbarer Länge mit 1 Weichenverbindung	1,816	85		
3. Arbon:	Einführung des Wassers der Ortswasserversorgung in die Küche der Dienstwohnung	119	05		
4. Amrisweil:	Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung für je einen Küchen- und Brunnenhahn, sowie Hydranten	404	10		
5. Weinfelden:	Telephonische Verbindung der Station mit dem Wärterposten bei der Kiesgrube Oberau	329	47		
6. Frauenfeld:	Ersetzen der zwei mechanischen Signalscheiben durch zwei elektrische (vide auch Pos. 66)	1,550	01		
7. Schaffhausen:	Centrale Stellung und Verriegelung der Weichen und Signale in drei Gruppen (vide auch Pos. 58 und 67)	163,143	61		
	Bahnhofserweiterung: Nachtrag pro 1897 für Landerwerb und Vermarkung, sowie Erstellen der Katasterpläne	38,615	30		
8. Winterthur:	Telephonische Verbindung des Güter-, Rangier- und Personenbahnhofes mit der Eilgutexpedition	791	98		
9. Kempthal:	Geleiserweiterung wegen Anschlussgeleise Maggi & Cie mit 195 m nutzbarer Länge, 1 englischen und 2 einfachen Weichenverbindungen und gleichzeitiger Verlängerung des nördlichen Stumpengeleises um 135 m (vide auch Pos. 69)	19,453	16		
	Übertrag	552,434	73		

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte,

Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		808,010	76		
17. Offene Bahn:	Erstellen von Einfriedigungen, Bahnabschlüssen etc. auf den Strecken: Romanshorn-Konstanz, Romanshorn-Rorschach, Erlen-Romanshorn, Sulgen-Erlen, Islikon-Sulgen, Wallisellen-Winterthur, Oerlikon-Dielsdorf, Niederglatt-Bülach, Baden-Brugg, Brugg-Rupperswil, Rupperswil-Aarau	3,857	06	811,867	82
Linksufrige Zürichseebahn.					
18. Enge:	Verlängern des Eilgutshuppens um 18 m (vide auch Pos. 59)	12,158	06		
19. Au:	Einlegen von Zementröhrenleitungen in den Stationsgraben und Auffüllen des letzteren auf Stationsplateau	1,561	83		
20. Wädenswil:	Erstellen einer Passerelle über die Bahn zum Landungsplatz beim „Schiffli“, mit beidseitigen Treppenaufgängen (vide auch Pos. 74)	17,286	80		
	Erstellen einer eisernen Zugbarriere beim Übergang zur Badanstalt	305	84		
21. Richterswil:	Verbesserung der Stationsbeleuchtung durch Aufstellung weiterer 6 Kandelaberlaternen	360	20		
22. Offene Bahn:	Erstellen neuer, bzw. Verstärkung bestehender Brückenkonstruktionen. <i>a. Einlegen neuer Eisenkonstruktionen bei:</i>				
	Km. 14.011 Durchfahrt bei Oberrieden	Fr. 1,409.30			
	„ 14.051 „ „ „ (2 Brücken)	„ 6,984.93			
	„ 18.045 Bachbrücke bei Horgen	„ 2,400.46			
	„ 18.525 „ „ „	„ 2,325.74			
	„ 19.892 „ „ „	„ 1,069.88			
	„ 24.039 „ „ Wädenswil	„ 1,209.58			
	„ 26.520 „ „ „	„ 210.20			
	„ 27.379 „ Station Richterswil (3 neben einander liegende Brücken)	„ 1,021.05			
	„ 27.795 Bachbrücke bei Richterswil	„ 1,201.38			
	„ 29.197 „ in Bäch	„ 864.50			
	„ 29.465 Durchfahrt in „	„ 820.49			
	„ 29.723 „ „ „	„ 836.55			
	„ 29.908 „ „ „	„ 1,151.34			
	„ 30.578 „ „ „	„ 750.36			
	„ 30.701 „ „ „	„ 1,208.41			
	„ 30.837 „ „ „	„ 1,495.36			
	„ 33.258 Bachbrücke bei Pfäffikon	„ 707.93			
	„ 36.210 „ in Altendorf	„ 821.52			
	„ 36.989 „ „ „	„ 2,985.25			
	„ 39.114 „ „ Lachen	„ 892.12			
	„ 40.414 „ „ bei „	„ 1,898.57			
	„ 40.701 Durchfahrt „ „	„ 2,481.72			
	„ 47.498 Bachbrücke bei Schübelbach	„ 894.60			
	„ 48.811 „ „ „	„ 2,674.65			
	„ 48.834 „ „ Reichenburg	„ 1,576.40			
	„ 49.213 Durchfahrt „ „	„ 1,032.55			
	„ 50.851 Bachbrücke „ „	„ 514.60			
	„ 52.509 „ „ „	„ 392.85			
	„ 56.641 Reckwegbrücke bei Ziegelbrücke	„ 2,525.11			
	„ 57.793 „ „ „	„ 3,724.83			
Übertrag		Fr. 48,082.23		91,672	73
				811,867	82

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag . Fr. 48,082. 23		31,672	73	811,867	82
22. Offene Bahn:	<i>b. Verstärkung:</i>				
	Untere Linthbrücke bei Ziegelbrücke	34,952. 31			
	Obere " (vide auch Pos. 75)	37,993. 51	121,028	05	
	Anbringen von Geländern an den offenen Durchlässen bei:				
	a) Km. 40.701 bei Reichenburg	Fr. 112. 25			
	b) " 49.213 " "	" 83. 25	195	50	
	Anschluss des Wärterwohnhauses No. 69 bei Wollishofen an die öffentliche Wasserversorgung		250	65	
	Erstellen eisener Rollbarrieren an Stelle von Schlagbaumbarrieren an der Kalkbreitestrasse bei der Station Wiedikon		568	24	
	(vide auch Pos. 75)				
	Erstellen neuer eiserner Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Km. 3.345 Wiedikon-Enge	Fr. 335. 60			
	b) " 7.374 Wollishofen-Bendlikon	" 528. 63			
	c) " 7.891 " "	" 500. 92			
	d) " 7.698 " "	" 604. 62			
	e) " 9.629 Bendlikon-Rüschlikon	" 573. 80			
	f) " 11.313 Rüschlikon-Thalweil	" 742. 56			
	g) " 11.403 " "	" 525. 75	3,811	88	
	Dasselbe an Stelle hölzerner Schiebebarrieren bei:				
	a) Km. 21.620 Au-Wädensweil mit elektrischem Läutewerk bei Km. 21.720	Fr. 866. 16			
	b) " 21.845 Au-Wädensweil	" 879. 34			
	c) " 27.955 Richtersweil-Pfäffikon	" 602. 15	2,347	65	
	(vide auch Pos. 75)				
	Winterthur-Koblentz.				
23. Töss:	Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung für die beiden Wohnungen des Stationsgebäudes		181	70	
24. Embrach:	Erweiterung des Verladeplatzes		1,942	65	
25. Bülach:	Erstellen einer eisernen Handschlagbarriere an Stelle der Kettenabschlüsse an der Zufahrtsstrasse beim östlichen Verbindungsgeleise		874	46	
	(vide auch Pos. 77)				
26. Eglisau:	Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung für den Stationsbrunnen, einen Hydranten und einen Küchenhahn		1,361	35	
	Erstellen eines Zementperrons unter dem Vordach des Stationsgebäudes		1,088	40	
27. Offene Bahn:	Anbringen von Geländern an den offenen Durchlässen bei:				
	a) Km. 21.132 Bülach-Eglisau	Fr. 261. 81			
	b) " . 892 " "	" 309. 81	571	62	
	Landerwerb an der Seehalde bei Zurzach Km. 39.9/40.1		925	30	
	Übertrag			6,945	48
				978,688	—

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
				978,688	—
		Übertrag			
Baden-Niederglatt.					
28. Wettingen:	Verlängerung des Stumpengeleises gegen Baden um 60 m nutzbare Länge	415	56		
	Erstellen eines Stumpengeleises gegen Würenlos von 92 m nutzbarer Länge	763	65		
29. Offene Bahn:	Einlegen einer neuen eisernen Brückenkonstruktion für die Glattbrücke bei Niederglatt (vide auch Pos. 79)	9,049	15		
	Erstellen einer eisernen Schlagbaumbarriere an Stelle einer hölzernen Schiebebarriere bei Km. 27.530 Niederglatt-Buchs (vide auch Pos. 79)	807	69	11,036	05
Glarus-Linthal.					
30. Diesbach-Betschwanden:	Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung für einen laufenden Brunnen, Hydranten und einen Küchenhahn (vide auch Pos. 59 und 80)	1,078	43		
31. Offene Bahn:	Erstellen einer eisernen Schlagbaumbarriere an Stelle einer hölzernen Schiebebarriere bei Km. 69.04 bei Ennenda (vide auch Pos. 81)	586	83	1,665	26
Effretikon-Hinweil.					
32. Pfäffikon-Zürich:	Erstellen einer mechanischen Signalscheibe gegen Fehraltorf, inkl. Kontrollapparat	1,192	35		
33. Kempten:	Erstellen einer Einfriedigung auf dem Stationsplatz, Km. 15.800/920	95	70		
34. Hinweil:	Kostenanteil der N. O. B. als Miteigentümerin der Schmidtebrunnengossenschaft Hinweil an der Erwerbung neuer Quellen und Umwandlung der Wasserleitung in eine Hochdruckwasserversorgung	8,115	36	9,403	41
Sulgen-Gossau.					
35. Offene Bahn:	Anbringen von Leitschienen und eines dichten Schwellenbelages auf der Sorenthalbrücke bei Hauptweil	.	.	1,666	—
Ehemalige Nationalbahn.					
36. Ermatingen:	Erstellen eines zweiten durchgehenden Geleises mit einer Nutzlänge von 265.5 m und Landerwerb für spätere Erweiterung des Vorplatzes und ein Verladegeleise	24,619	83		
37. Stein a./R.:	Landerwerb für Erweiterung des Verladeplatzes	6,818	10		
38. Etzweilen:	Landerwerb für Erweiterung des Stationsplatzes	1,817	20		
39. Seebach:	Erstellen einer Passerelle über die Bahn, sowie eines eingefriedigten Fussweges von derselben zur Station	20,350	68		
40. Affoltern b./Z.	Erstellen von zwei mechanischen Wendescheiben gegen Seebach und Regensdorf (vide auch Pos. 83)	1,835	44		
		Übertrag			
		55,441	25	1,002,458	72

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		55,441	25	1,002,458	72
40. Affoltern b./Z.:	Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung für einen Ventilbrunnen und einen Küchenhahn (vide auch Pos. 83)	838	62		
41. Dätwyl:	Vergrößerung der Dienstwohnung durch Aufbau eines ersten Stockes (vide auch Pos. 84)	4,894	46		
42. Mellingen:	Geleiseerweiterungen bestehend in Verlängerung des östlichen Stumpengeleises um 44.5 m; Erstellen eines zweiten Stumpengeleises von 42.5 m Nutzlänge als Fortsetzung des II. Geleises, sowie einer Schiebebühne von 30 T. Tragkraft	39,866	36		
43. Othmarsingen:	Erstellen eines elektrischen Vorsignals gegen Birrfeld	1,281	90		
44. Suhr:	Erstellen von zwei elektrischen Vorsignalen gegen Aarau und Hunzenschwyl, abzüglich hälftiger Anteil der Schweiz. Centralbahn	812	05		
45. Offene Bahn:	Erstellen dichten Schwellenbelages auf nachstehenden Brücken und Durchlässen:				
	a) Km. 53.80 Stein-Konstanz Fr. 21. —				
	b) " 50.980 " " 49. 50				
	c) " 50.094 " " 34. 60				
	d) " 46.620 Baden-Dätwyl " 66. 20				
	e) Reussbrücke bei Mellingen " 1,122. —				
	f) Km. 51.565 Mellingen-Mägenwyl " 39. 55				
	g) " 51.860 " " " " " 92. 95				
	h) " 68.160 Suhr-Aarau (abzüglich 1/2 Anteil der Schweiz. Centralbahn) " 34. 58	1,460	38		
	Verstärkung der Überfahrtsbrücke über die Aarg. Südbahn bei Othmarsingen, Km. 57.050 (vide auch Pos. 85)	12,233	85		
	Nachtragsverrechnung für 1708.9 m ² Land für das im Jahr 1888 erstellte Wärterwohnhaus bei Km. 43.140 bei Arlen-Rielasingen	100	—		
	Erstellen eines Wärterwohnhauses bei Km. 15.1 Thalheim-Ossingen	9,092	71		
	Erstellen eiserner Schlagbaumbarrieren an Stelle hölzerner Schieberbarrieren bei:				
	a) Km. 65.150 Hunzenschwyl-Suhr Fr. 960. 25				
	b) " 68.990 Suhr-Aarau (abzüglich 1/2 Anteil der Schweiz. Centralbahn) " 491. 97 (vide auch Pos. 85)	1,452	22		
	Erstellen von Einfriedigungen auf den Strecken: Stein-Konstanz, Oberwinterthur-Etzweilen, Winterthur-Oberwinterthur, Kloten-Tagelschwangen, Lenzburg-Gexi	497	30	127,971	10
Zürich-Zug-Luzern.					
46. Affoltern a/A.	Aufstellen des von der Gotthardbahn käuflich erworbenen Unterkunftlokals in Rothkreuz, als Bahnmeisterbureau und Magazin	4,627	58		
47. Rothkreuz:	Aufstellen eines Wasserkrahns; 1/2 N. O. B.-Anteil	250	92		
	Einführung der Telephonverbindung der Aarg. Südbahn Immensee-Rothkreuz	65	16		
48. Offene Bahn:	Erstellen von Leitschienen in der Kurve Km. 22.214/888 Hedingen-Affoltern	743	35		
	Erstellen eines Lütewerks beim Wegübergang Km. 53.6 Gisikon-Ebikon	270	27		
Übertrag		5,957	28	1,130,429	82

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		5,957	28	1,130,429	82
48. Offene Bahn:	Erstellen eiserner Schlagbaumbarrieren an Stelle hölzerner Schiebarrieren bei:				
	a) Km. 22.370 bei Hedingen	Fr. 788. 67			
	b) " 31.6 " Knonau	" 792. 03			
	c) " 58.388 Ebikon-Luzern	" 1,154. 23			
	(vide auch Pos. 88)				
		2,734	93	8,692	21
				1,139,122	03
Rollmaterial.					
49. Personenwagen:	Anschaffung von 30 dreiachsigen Personenwagen III. Klasse, C ³ Nr. 1587/1616, mit Luftdruckbremse, Notsignal, Dampfheizung und elektrischer Beleuchtungseinrichtung, Abtritt mit Wasserspülung	451,261	19		
50. Gepäckwagen:	Anschaffung von 10 Gepäckwagen F Nr 2111/20, mit Luftdruckbremse, Dampfheizung und Abtritt im Arrestlokal	71,824	25		
51. Güterwagen:	Anschaffung folgender Güterwagen:				
	a) 116 Eilgutwagen G ^{R1} Nr. 2235/2300 und Nr. 2471/2520 mit Luftdruckbremse und Dampfheizung	483,861	05		
	b) 20 offenen hochbordigen Güterwagen L ^{R2} Nr. 7131/7150	72,434	90		
	c) 30 Plattformwagen mit Bremshütte M ^{R2} Nr. 8501/8530	112,901	90		
52. Verbesserte Lindner'sche Anfahr- vorrichtung:	Anbringen der verbesserten Lindner'schen Anfahrvorrichtung an den 18 Lokomotiven A ^{2T} Nr. 53, 57/70, 72/74	6,812	—		
53. Triebachsen- Federung:	Ausrüstung von 23 Lokomotiven A ^{2T} Nr. 51/73 mit doppelter Federung der Triebachsen	2,843	74		
54. Dampfheizung:	Einrichtung der Dampfheizung in Personenwagen B Nr. 600 und den Krankenwagen D 1901/1904	2,318	07		
	Vergrößerung der Heizfläche in den 44 Personenwagen A ^{B3} Nr. 339/45, B ^{C3} Nr. 1001/15, C ³ Nr. 1565/86	6,085	05		
55. Luftdruckbremse:	Anbringen der Westinghouse-Doppelbremse an den zwei Krankenwagen D Nr. 1902/3, exkl. Leitung	1,439	25		
	Anbringen der Westinghousebremse an den 2 Gepäckwagen F Nr. 2003 und 2010	1,377	96		
56. Notsignal:	Ausrüstung folgender 70 Personenwagen mit dem Notsignal: A Nr. 11 u. 15, A ^B Nr. 119, 128, 129 u. 134/5, A ^{B2} Nr. 257, B Nr. 512, 520, 523, 529 u. 532, B ^C Nr. 802/3, 814, 817, 826, 829, 837, 842/44 u. 854, B ^{C2} Nr. 963, C Nr. 1112/3, 1115/6, 1119/20, 1122, 1130/32, 1134, 1142, 1163, 1213/4, 1240, 1243/5, 1251, 1254, 1256/7, 1264, 1268, 1273/74, 1277, 1280, 1283/4, 1295, 1299, 1403/5, 1410/11 u. 1413, C ² Nr. 1468 u. 1472, C ³ Nr. 1504, D Nr. 1902/4	5,166	55	1,218,325	91
	Übertrag			2,357,447	94

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		.	.	2,357,447	94
Mobilier und Gerätschaften.					
57. Allgemeine Verwaltung:	Inventarausrüstung der Bureaux für sektionsweise Ertragsberechnungen	1,002	47		
58. Bahnaufsichtsdienst:	Inventaranschaffung für die Centralanlage Schaffhausen (vide auch Pos. 7 und 67)	260	40		
	Inventaranschaffung für den Bahnmeister der Strecke Winterthur-Neuhausen	538	24		
	Übertragung vom „Baukonto neue Linien“ für vom Baubureau übernommene Mess- und Nivellierinstrumente u. Bureau-Inventar	2,284	85		
59. Stationsdienst:	Inventaranschaffung für den neuen Lagerschuppen (versetzter Zürcher-schuppen) in Romanshorn (vide auch Pos. 2)	3,622	30		
	Vervollständigung der Feuerlöscheinrichtungen im Personen- und Güterbahnhof Schaffhausen	546	10		
	Anschaffung eines feuersichern Geldschrankes für die Bahnhof-inspektion Zürich	500	—		
	Anschaffung eines Billetschrankes für die neu errichtete Einnehmerei für kombinierbare Rundreisebillette in Zürich	350	—		
	Inventaranschaffung für den vergrößerten Eilgutschuppen in Enge (vide auch Pos. 18)	16	—		
	Anschaffung eines Handbruggwagens für die Station Wädensweil	150	—		
	Inventaranschaffung für die Wasserversorgung der Station Diesbach-Betschwanden (vide auch Pos. 30)	156	50		
60. Transportdienst:	Anschaffung einer Hobelmaschine für die Depôt-Werkstätte in Brugg	1,340	75		
	Anbringen der Bremsleitung am Gastransportwagen O ² Nr. 8201	247	15		
	Abgabe von Ausrüstungsgegenständen an die Lampisten und Wagen-visiteure in Zürich und Luzern (vide auch Pos. 94)	490	—		
61. Werkstätten:	Anschaffung folgender Maschinen für die Werkstätten in Zürich:				
	1 Träger-Lochstanze mit Zubehör	Fr. 804.	50		
	1 Sattler-Nähmaschine	" 270.	—		
	2 Transportable Essen	" 136.	—		
	1 Bohrmotor von 2.5 H.-P.	" 1,080.	—		
	1 Klammer mit Bohraparat	" 558.	20		
	2 Wandbohrmaschinen mit Ausrüstung	" 942.	29		
	1 Kugeldrehapparat	" 425.	—		
	1 Kugelspitzapparat	" 200.	—		
	1 Kaltsägenschärfmaschine mit Schleifapparat	" 291.	57		
	1 Gleichstrom-Dynamomaschine samt Installation	" 3,158.	57		
1 Drehstuhl mit Zubehör	" 252.	20			
		8,118	33	19,623	09
Summe der Ausgaben		.	.	2,377,071	03

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.					
Abschreibungen vom Baukonto zufolge Zugeständnis an das Schweiz. Eisenbahndepartement, anlässlich Bereinigung der Baurechnungen vom Jahre 1897:					
62.	Mehrabschreibung von Bauleitungskosten und Verzinsung auf untergegangenen, bzw. versetzten Bauobjekten:				
	a) Auf untergegangenen Objekten:				
	In Schaffhausen, Romanshorn, Sulgen, Glattbrugg, Rümlang, Dachsen-Neuhausen, Tössbrücke bei Winterthur und Reppischbänke bei Dietikon	Fr.	1,371.92		
	In Altstetten (1/2 Stammnetz. 1/2 Zürich-Zug-Luzern)	"	789.54		
	Aabrücke bei Lachen	"	7.55		
	In Bülach, Glattfelden und Eglisau	"	135.05		
	Sitterbrücke, Sulgen-Gossau	"	4.02		
	In Zug und Rothkreuz	"	9,296.68		
			<u>Fr. 11,604.76</u>		
	b) Auf versetzten Objekten:				
	In Zug	Fr.	1,478.23		
	In Altstetten (1/2 Stammnetz, 1/2 Zürich-Zug-Luzern)	"	420.78	"	1,899.01
				13,503	77
63.	Abschreibung für Änderungen an bestehenden Anlagen:				
	Schaffhausen und Altstetten	Fr.	2,842.12		
	Bülach-Eglisau, II. Spur	"	696.60	3,538	72
64.	Abschreibung für untergegangene Anlagen:				
	Sulgen: Mehrabschreibung für ausgefallenes Geleise	Fr.	437.40		
	Zürich-Aarau- } Scheibenkontakte der Blocksignalanlage	"	4,809.—		
	Winterthur: } Pumpwerk des Sodbrunnens	"	100.—		
	Pfäffikon-Schwyz: Grunderwerb und Unterbau des verlassenen alten				
	Zug: Bahnhofes	"	121,727.90	127,074	30
					144,116 79
Hiezu kommen folgende weitere Einnahmen pro 1898:					
Stammnetz.					
65.	Romanshorn: Abschreibung des ausgefallenen Oberbaues, infolge Einlegen einer Weichenverbindung für das Geleise zur neuen Lokomotivremise (vide auch Pos. 2)			622	90
	Gutschrift für das ausgefallene Geleisestück, infolge Erstellung eines Säulenhäuschens für den Transformator der elektrischen Beleuchtung (vide auch Pos. 2)			414	—
	Übertrag			1,036	90
					144,116 79

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		1,036	90	144,116	79
65. Romanshorn:	Abschreibung der ausgefallenen Bestandteile der Centralanlage, wegen Erweiterung der Centralisierungs-Gruppe III (vide auch Pos. 2)	1,964	30		
66. Frauenfeld:	Abschreibung der beseitigten 2 mechanischen Signalscheiben, infolge deren Ersetzung durch elektrische Signalscheiben (vide auch Pos. 6)	1,000	—		
67. Schaffhausen:	Abschreibung des hälftigen N. O. B. Anteils an den Erstellungskosten der ersetzten bisherigen Centralanlage (vide auch Pos. 7)	29,283	67		
	Übertrag der Bauverwendungen für das Torfschuppenareal samt darauf befindlichen Hochbauten auf den Liegenschaftkonto, N. O. B. allein	64,109	20		
68. Andelfingen:	Abschreibung der abgebrannten Wärterbude, Assekuranz Nr. 162 in Ebnat-Andelfingen	453	60		
69. Kemptthal:	Abschreibung ausgefallener Bestandteile der Verriegelungsanlage, infolge Geleiseerweiterung (vide auch Pos. 9)	2,115	75		
70. Wallisellen:	Gutschrift für das ausgefallene Geleisestück samt je einer Weiche und Kreuzung, infolge Einlegen einer englischen Weichenverbindung (vide auch Pos. 10)	1,920	—		
71. Altstetten:	Zahlung der Herren Dietrich & Cie., Eigentümer des Bahnanschlus-geleises, für die in ihr Eigentum übergegangene Wagenkreuz-drehscheibe für das Verbindungsgeleise	5,300	—		
72. Offene Bahn:	Abschreibung ausgefallener eiserner Brückenkonstruktionen, infolge deren Auswechslung durch neue stärkere bei: a) Km. 32.420 Bachbrücke bei Hedingen Fr. 2,800. — b) " 31.291 " " " " " " " 2,800. — c) " 27.644 " " " Winterthur " 750. — d) Limmatbrücke bei Wipkingen " 240,132. 35 (vide auch Pos. 17)	246,482	35		
	Rückrechnung je eines für die Glockensignaleinrichtung Dachsen-Schaffhausen nicht verwendeten Spindellautwerkes und automat. Wärterposten-Signalgebers	304	50		
	Abschreibungen zufolge Erstellung eines gewölbten Durchlasses an Stelle des Niveau-Überganges bei Km. 55.288 Neuhausen-Schaffhausen: a) Hölzerne Schieebarriere mit Verbottafel bei Km. 55.281 Fr. 89. — b) Barrierenantrieb, Umlenkrollen, Ketten und Leitungsdraht, infolge Umänderung der Zugbarriere bei Km. 54.653 in eine Handschlagbarriere " 50. — (vide auch Pos. 17)	139	—		
	Abschreibung der abgebrochenen Tunnelwasserleitung auf der Limmatbrücke Zürich-Oerlikon	647	85		
Übertrag		354,757	12	144,116	79

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		354,757	12	144,116	79
72. Offene Bahn:	Abschreibung der ausgefallenen Bachbrücke Km. 42.626 bei Frauenfeld samt untergegangenen anschliessenden Bachmauern, infolge Korrektur des Langdorfbaches durch die Ortsgemeinde Langdorf	2,844	35		
	Abschreibung beseitigter Schieebarrieren infolge deren Ersetzung durch Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Km. 42.626 Islikon-Sulgen Fr. 80. —				
	b) " 18.419 Bülach-Niederglatt " 80. —				
	c) " 19.688 " " " " " " 80. —				
	d) " 16.121 Killwangen-Wettingen " 80. —				
	(vide auch Pos. 17)	320	—		
73. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land und Rekognitionsgebühren	33,379	02	391,300	49
Linksufrige Zürichseebahn.					
74. Wädensweil:	I. Jahresrate der Gemeinde Wädensweil an den zugesicherten Beitrag von Fr. 7,500. — für Erstellung einer Passerelle	1,500	—		
	(vide auch Pos. 20)				
75. Offene Bahn:	Abschreibung der ausgefallenen eisernen Brückenkonstruktionen, bezw. Bestandteile solcher, infolge deren Ersetzung durch neue stärkere:				
	a) <i>Wegen Einlegen neuer Konstruktionen bei:</i>				
	Km. 14.011 offene Durchfahrt bei Oberrieden Fr. 918. 48				
	" 14.051 " " " " " " 2,821. 66				
	" 14.051 " " " " " " 2,635. 82				
	" 18.345 Bachbrücke bei Horgen " 1,745. 11				
	" 18.625 " " " " " " 1,724. 82				
	" 19.302 " " " " " " 771. 10				
	" 24.939 " in Wädensweil " 770. 03				
	" 26.520 " bei " " " " " 60. —				
	" 27.879 " Station Richtersweil " " 205. 59				
	" 27.879 " " " " " " " 206. 66				
	" 27.879 " " " " " " " 208. 79				
	" 27.795 " bei " " " " " " 808. 48				
	" 29.197 " in Bäch " 429. 34				
	" 29.455 offene Durchfahrt in Bäch " 400. 97				
	" 29.723 " " " " " " " 426. 13				
	" 29.908 " " " " " " " 771. 10				
	" 30.578 " " " " " " " 393. 56				
	" 30.791 " " " " " " " 730. 51				
	" 30.837 " " " " " " " 976. 15				
	" 33.253 Bachbrücke bei Pfäffikon-Schwyz " 344. 96				
	" 36.210 " in Altendorf " 386. 62				
	" 36.980 " " " " " " " 2,055. 90				
	" 39.114 " " Lachen " 441. 62				
	" 40.414 " oberhalb Lachen " 1,288. 54				
	" 40.701 offene Durchfahrt oberhalb Lachen " " 1,686. 91				
	" 47.438 Bachbrücke bei Schübelbach " 414. 92				
	" 48.811 " " Reichenburg " 2,232. 65				
	" 48.834 " " " " " " " 800. 47				
	" 49.213 offene Durchfahrt bei " " " 754. 01				
	" 50.351 Bachbrücke " " " " " " 245. 64				
	" 52.509 " oberhalb " " " " " 239. 77				
	" 56.641 Reckwegbrücke bei Ziegelbrücke " " 1,807. 06				
	" 57.793 " " " " " " " 1,372. 38				
	Übertrag Fr. 31,075. 75	1,500	—	535,417	28

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
	Übertrag	Fr. 31,075. 75		535,417	28
75. Offene Bahn:	<i>b) Wegen Verstärkung der bestehenden Konstruktionen, bei:</i>				
	Km. 56.697 untere Linthbrücke bei Ziegelbrücke	„ 2,964. 42			
	„ 57.850 obere	„ 4,587. —	38,627	17	
	(vide auch Pos. 22)				
	Abschreibung der Schlagbaumbarriere an der Kalkbreitestrasse bei der Station Zürich-Wiedikon, infolge deren Ersetzung durch eine Rollbarriere		300	—	
	(vide auch Pos. 22)				
	Abschreibung der ausgefallenen Rollbarriere von 2 m bei Km. 24.763 bei Wädenswil, infolge Aufhebung des Wegübergangs		108	—	
	Abschreibung folgender hölzerner Schiebebarrieren, infolge deren Ersetzung durch Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Km. 21.620 Au-Wädenswil	Fr. 80. —			
	b) „ 21.845 „ „ „	„ 80. —			
	c) „ 27.955 Richterswil-Pfäffikon	„ 80. —	240	—	
	(vide auch Pos. 22)				
76. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land		30	—	40,805 17
	Linie Winterthur-Koblentz.				
77. Bülach:	Abschreibung der ausgefallenen Kettenabschlüsse, infolge Erstellen einer Handschlagbarriere für den Strassenübergang beim östlichen Verbindungsgeleise		30	—	
	(vide auch Pos. 25)				
78. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land und Rekognitionsgebühren		5,086	90	5,116 90
	Linie Baden-Niederglatt.				
79. Offene Bahn:	Abschreibung der ausgefallenen eisernen Brückenkonstruktion der Glattbrücke bei Niederglatt, infolge deren Ersetzung durch eine neue stärkere Brücke		6,628	22	
	(vide auch Pos. 29)				
	Abschreibung der hölzernen Schiebebarriere bei Km. 27.530, infolge deren Ersetzung durch eine eiserne Schlagbaumbarriere		80	—	6,708 22
	(vide auch Pos. 29)				
	Linie Glarus-Linthal.				
80. Diesbach-Betschwanden:	Abschreibung des Pumpwerks des bisherigen Sodbrunnens, infolge Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung		50	—	
	(vide auch Pos. 30)				
81. Offene Bahn:	Abschreibung der hölzernen Schiebebarriere bei Km. 69.04 bei Ennenda, infolge deren Ersetzung durch eine Schlagbaumbarriere		80	—	
	(vide auch Pos. 31)				
82. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land		124	10	254 10
	Übertrag				588,301 67

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte,
Bauobjekten, pro 1898.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag				588,301	67
Ehemalige Nationalbahn.					
83. Affoltern b./Z.:	Abschreibung der ausgefallenen 2 blechernen Orientierungssignale, infolge Erstellung von 2 Signalscheiben (vide auch Pos. 40)	20	10		
	Abschreibung des ausgefallenen Pumpwerks des in einen Ventilbrunnen umgewandelten Pumpbrunnens, infolge Anschluss der Station an die Ortswasserversorgung (vide auch Pos. 40)	10	—		
84. Dätwyl:	Abschreibung ausgefallener 6 Fenster und 1 Glasthüre wegen Wohnungsaufbau (vide auch Pos. 41)	12	—		
85. Offene Bahn:	Abschreibung ausgefallener Teile der Eisenkonstruktion der Brücke über die Aarg. Südbahn bei Othmarsingen Km. 57.050, infolge Verstärkung (vide auch Pos. 45)	588	70		
	Abschreibung hölzerner Schiebebarrieren, infolge deren Ersetzung durch eiserne Schlagbaumbarrieren:				
	a) Km. 65.150 Hunzenschwyl-Suhr Fr. 16. —				
	b) " 68.980 Suhr-Aarau (hölzerne Drehbarriere) 1/2 N. O. B " 8. —	24	—		
	(vide auch Pos. 45)				
86. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land	273	60	928	40
Linie Zürich-Zug-Luzern.					
87. Rothkreuz:	Gutschrift für die auf die neue Linie Thalweil-Zug versetzten 5 Wärterbuden, N. O. B.-Anteil	1,250	—		
	Abschreibung des N. O. B. - Anteils für eine veräusserte Wärterbude	261	87		
88. Offene Bahn:	Abschreibung ausgefallener hölzerner Schiebebarrieren, infolge deren Ersetzung durch Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Km. 22.870 bei Hedingen Fr. 80. —				
	b) " 31.6 bei Knonau (mit Drehkreuz) " 120. —				
	c) " 58.338 Ebikon-Luzern " 80. —	280	—		
	(vide auch Pos. 48)				
89. Landverkäufe:	Erlöse für verkauftes Land	18	—	1,809	87
Rollmaterial.					
90. Lokomotiven:	Abschreibung der ausrangierten 2 ehemaligen S.N.B.-Lokomotiven A ³ Nr. 154 u. 155. Inventarwert, inkl. Ausrüstung Fr. 49,494. 44 ab: Wert der vorhandenen, der Reserve zugeschriebenen Ausrüstung " 990. —	48,504	44		
91. Personenwagen:	Abschreibung des ausrangierten Personenwagens A ^{B4} Nr. 418	14,113	—		
Übertrag		62,617	44	591,039	94

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		62,617	44	591,039	94
92. Güterwagen:	Abschreibung folgender 3 ausrangierter Güterwagen: Kc. Nr. 3132, L. 9674, 9686	10,313	40		
93. Luftheizung:	Abschreibung der beseitigten Luftheizung an Personenwagen CNr.1256	480	—		
94. Reserveaus- rüstung:	Gutschrift für an die Lampisten in Zürich, sowie an die Wagen- visiteure in Zürich und Luzern abgegebene Ausrüstungsgegen- stände (vide auch Pos. 60)	490	—		
	Gutschrift für an den Betrieb und die Werkstätten abgegebene Ausrüstungsgegenstände für Lokomotiven und Wagen aus der Reserve	174	70	74,075	54
Mobiliar und Gerätschaften.					
95. Rothkreuz:	Gutschrift für das zurückgezogene Inventar der aufgehobenen Wärterposten Nr. 173, 178 und 179, 1/2 N. O. B Anteil:				
	Inventar für den Bahnaufsichtsdienst	282	90		
	" " " Stationsdienst	20	72	303	62
Summe der Einnahmen				665,419	10
Zusammenstellung für bisheriges Netz.					
	Summe der Ausgaben	2,377,071	03		
	" " Einnahmen	665,419	10		
Netto-Ausgaben				1,711,651	93

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten pro 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
b) Neue Linien.				
Rechtsufrige Zürichseebahn.				
Technisches Personal und Rechtskosten im Prozesse gegen die Bauunternehmung Lerat & Cie.	5,356	35		
Mehrbedarf von Land, Pendenzen aus Expropriation Fr. 10,108. 30				
abzüglich: Minderbedarf von Land, Verkaufserlöse etc. „ 9,123. 95	984	35		
Herstellung der Katasterpläne und Vermarkung	4,510	41		
Vorsorglicher Landerwerb für spätere Erweiterung der Station Küsnacht	13,555	85		
Erstellung einer Passerelle auf Station Zürich-Tiefenbrunnen Fr. 14,814. 34				
abzüglich: Beitrag der Stadt Zürich und von Privaten „ 8,550. —	6,264	34		
Erstellen eines Verladegeleises von 50,5 m nutzbarer Länge mit Doppelweichenverbindung auf Station Zürich-Tiefenbrunnen	6,220	42		
Erstellen eines Verladeplatzes auf Station Zürich-Tiefenbrunnen bestehend in Chaussierung am 5. Geleise auf eine Länge von 120 m und Erstellen von Einfahrten gegen die alte Seestrasse, inkl. Ergänzung der Centralanlage	5,446	60		
Erstellen einer Wärterbude aus Xylolith auf Station Zürich-Tiefenbrunnen	1,445	01		
Inventarausrüstung für diese Bude	29	32		
Erstellen von Vorsignalen auf den Stationen:				
a) Zürich-Tiefenbrunnen gegen Stadelhofen Fr. 551. 75				
b) Erlenbach gegen Herrliberg „ 439. 73				
c) Stäfa gegen Männedorf „ 308. 60	1,300	08		
Erstellen von 2 elektrischen Bogenlampen auf Station Meilen, Nachtrag pro 1897	220	—		
Erstellen des Dohlenanschlusses zum Wasserablauf des Viaduktes am Sihlquai, Nachtrag pro 1897	166	30		
Erstellen eiserner Einfriedigungen an Stelle von Stakettenzäunen:				
a) 47 m an der Wasserwerkstrasse, Station Zürich-Letten Fr. 411. 80				
b) 192 8 m zwischen Dorf- und Wiltisgasse in Küsnacht „ 1,648. 40	2,060	20	47,559	23
Hievon kommen in Abzug:				
a) Abschreibungen zufolge Verlangen des Schweiz. Eisenbahndepartements, anlässlich Bereinigung der Baurechnungen pro 1897:				
Aufzüge und Leitungen von 2 Zugbarrieren in Küsnacht, infolge Umwandlung in Handschlagbarrieren	250	—		
b) Weitere Einnahmen pro 1898:				
A. Leemann in Zollikon und Fietz & Leuthold in Zürich V, 5. Amortisations-Rate für deren Verbindungsgeleise auf Station Zürich-Tiefenbrunnen	1,250	—		
Zahlung der Vereinigten Schweizerbahnen für die in ihr Eigentum übergegangenen Deckungssignale der Rechtsufrigen Zürichseebahn auf Station Rapperswil	1,475	—		
Abschreibung folgender untergegangenen Bauwerte auf Station Zürich-Tiefenbrunnen:				
a) Oberbau, infolge Erstellen eines Verladegeleises, bezw. Einlegen einer Doppelweichenverbindung Fr. 2,207. 33				
b) Bestandteile der Centralanlage, wegen Abändern der letztern bei Erstellung des Verladeplatzes „ 414. 60				
c) Signalantrieb und Rückstellvorrichtung etc., infolge Erstellen eines Vorsignals und Versetzen des Abschlussignals auf die linke Seite „ 290. 47				
d) Aufzüge samt Leitungen wegen Umänderung von 4 Schlagbäumen, die vom Stellwerk aus bedient wurden, in Handbedienung an Ort „ 984. 86	3,897	26		
Übertrag	6,872	26	47,559	23

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag	6,872	26	47,559	23
Abschreibung ausgefallener hölzerner Staketenzäune, infolge deren Ersetzung durch eiserne Einfriedigungen:				
a) 47 m an der Wasserwerkstrasse, Station Zürich-Letten Fr. 141. —				
b) 192,8 m zwischen der Dorf- und Wiltisgasse in Küsnacht " 578. 40	719	40		
Gutschrift für zurückgezogenes Inventar vom aufgehobenen Wärterposten No. 781	90	50	7,682	16
Etzweilen-Schaffhausen.			39,877	07
Technisches Personal (Herstellung des definitiven Längenprofils nach der Bauvollendung)	322	—		
Herstellung der Katasterpläne und Vermarkung	5,002	51		
Hievon ab:	5,324	51		
Minderbedarf von Land und Verkaufserlöse Fr. 8,494. 70				
abzüglich: Mehrbedarf an Land laut Vermessung " 7,558 20			Fr. 936. 50	
Gutschrift für nachträglich übernommenes Oberbauwerkzeug " 246. 70	1,183	20	4,141	31
Thalweil-Zug.				
1. Abschreibungen vom Baukonto, gemäss Beschluss des Schweiz. Bundesrates vom 2. Juli 1898, anlässlich Genehmigung der Baurechnungen pro 1897:				
Reduktion der Bauzinse, vorbehaltlich des bundesgerichtlichen Rekursentscheides	177,648	51		
Ausgaben für Änderungen bestehender Anlagen	5,140	30		
	182,788	81		
2. Übrige Bauausgaben pro 1898, laut Rechnung IV	722,249	10	539,460	29
Eglisau-Schaffhausen.				
1. Abschreibungen vom Baukonto, gemäss Beschluss des Schweiz. Bundesrates vom 2. Juli 1898, anlässlich Genehmigung der Baurechnungen pro 1897:				
Reduktion der Bauzinse, vorbehaltlich des bundesgerichtlichen Rekursentscheides	46,953	65		
Ausgaben, welche keine Bauwerte darstellen	10,404	55		
	57,358	20		
2. Übrige Bauausgaben pro 1898, laut Rechnung IV	467,920	01	410,561	81
Netto-Ausgaben			994,040	48
Rekapitulation.				
Netto-Ausgaben für bisheriges Netz	1,711,651	93		
idem neue Linien	994,040	48		
Summe von Titel A			2,705,692	41

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1898.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
B. Verwendungen auf Nebengeschäfte.				
Dampf- und Schleppboote auf dem Bodensee.				
1. Ausrüstung des Dampfbootes „Säntis“ mit einem Promenadendeck und Glaswand in Eisen mit Schiebthüren und ausgebauten Gallerien	17,844	96		
2. Anschaffung eines Rettungsbootes für das Dampfboot „Helvetia“	600	—	18,444	96
Dampf- und Schleppboote auf dem Zürichsee.				
3. Anschaffung von 2 Rettungsbooten für das Dampfboot „Helvetia“	800	—		
4. Erstellen eines Brunnens auf der Schiffswerfte Wollishofen	1,378	25		
Hievon ab:	2,178	25		
5. Abschreibung des Rest-Inventarwertes des ausrangierten Dampfbootes „Stadt Zürich“ Fr. 1,000. —				
6. Diverse Liquidationserlöse für Warenschiffmaterial, Mobiliar etc. „ 924. 70	— 1,924	70	253	55
Summe von Titel B			18,698	51